



Don't Risk
Your Fun!

Informationen für Schulen, Schülerinnen und Schüler



Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Lehrer,

wir freuen uns, dass ihr an P.A.R.T.Y. teilnehmen wollt! Das P.A.R.T.Y-Programm zählt zu den erfolgreichsten und sicherlich spannendsten Unfallpräventions-Programmen weltweit. Es ist eine Interaktion zwischen der Unfallklinik, euch und Patienten, die ihren „Über“-Lebenslauf vorstellen – das alles ganz nah und direkt am Krankenhaus.

Wir wollen, dass ihr versteht, welchen großen Einfluss eine schwere Verletzung auf euer Leben und das eurer Familie und Freunde haben kann.

Aus unserer Sicht ist jeder verletzte und verstorbene Mensch einer zu viel. Besonders tragisch ist es, den Verlauf eines jungen Menschen mitzuerleben, der aufgrund einer Unachtsamkeit oder gerade wegen einer bewussten Nachlässigkeit sein Leben aufs Spiel gesetzt hat und dieses nie wieder so sein wird, wie vor dem Unfall.

Kann man etwas dagegen tun? Lässt sich die Zahl der vielen jungen Verletzten weiter reduzieren? Wenn ja, wie? Das sind Fragen, die uns als Ärzte und Pflegekräfte, die täglich mit den dramatischen Folgen von Leichtsinn und Fehleinschätzungen zu tun haben, beschäftigen.

Als Ärzte und Pflegepersonal an Unfallkliniken sehen wir besonders häufig die traurigen Unfälle, die sich Tag für Tag auf den Straßen ereignen. Aber nicht nur die Versorgung der verunglückten Patienten zählt zu unseren Aufgaben, sondern auch die Prävention zur Vermeidung dieser Unfälle.

Es sind immer wieder die gleichen Verhaltensweisen, die dazu führen, dass gerade junge Menschen in Unfälle verwickelt sind: Selbstüberschätzung, bewusste Nachlässigkeit, risikoreiches Verhalten, Leichtsinn, mangelnde Erfahrung und die „Klassiker“ wie Alkohol und Drogen.

Wir möchten dazu beitragen, dass ihr euch der möglichen Folgen solchen Verhaltens bewusst seid und viele clevere Entscheidungen trefft, die euch und eure Familien und Freunde vor sehr viel Leid schützen. Deshalb:

P.A.R.T.Y. – Don't Risk Your Fun!

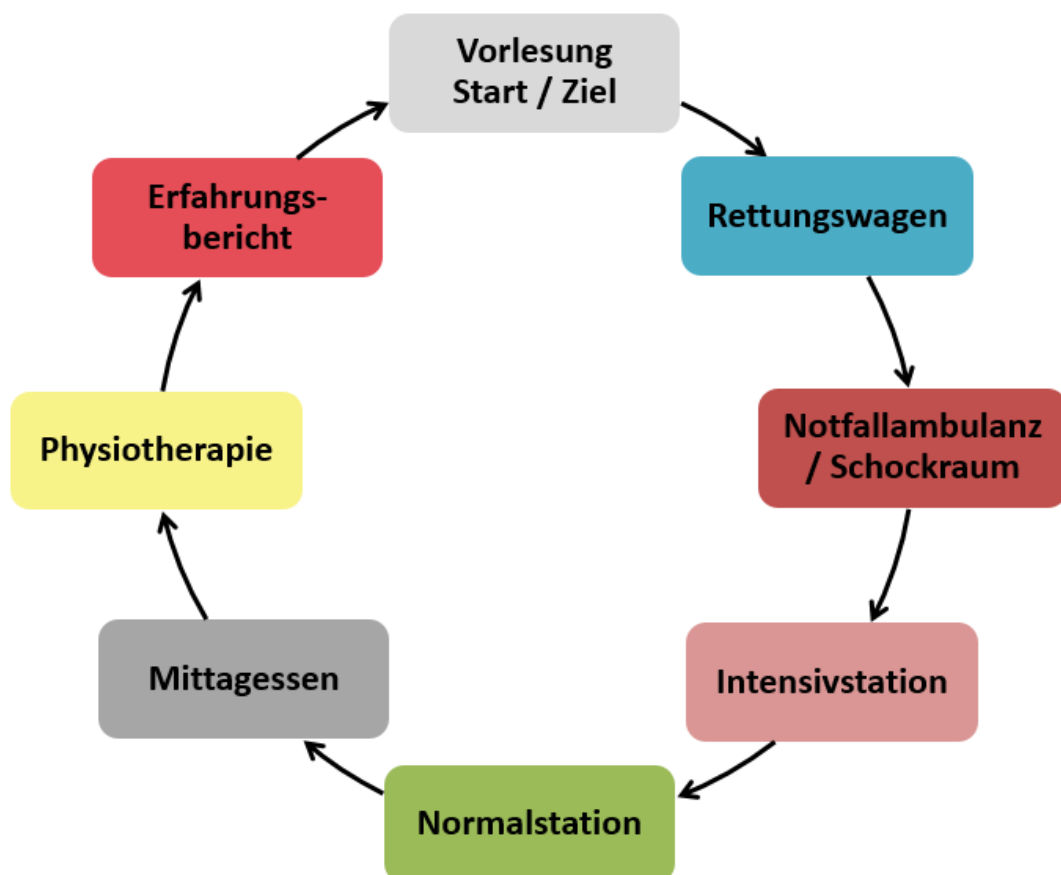
Was erwartet euch am P.A.R.T.Y.-Tag?

Wir möchten euch am Ort des Geschehens in der Klinik die Versorgung schwerverletzter Menschen zeigen. Ihr sollt sehen, welche „Stationen“ so ein Patient innerhalb der Klinik durchläuft und wir möchten, dass ihr erlebt, welche Auswirkungen auf das alltägliche Leben verschiedene Verletzungen haben.

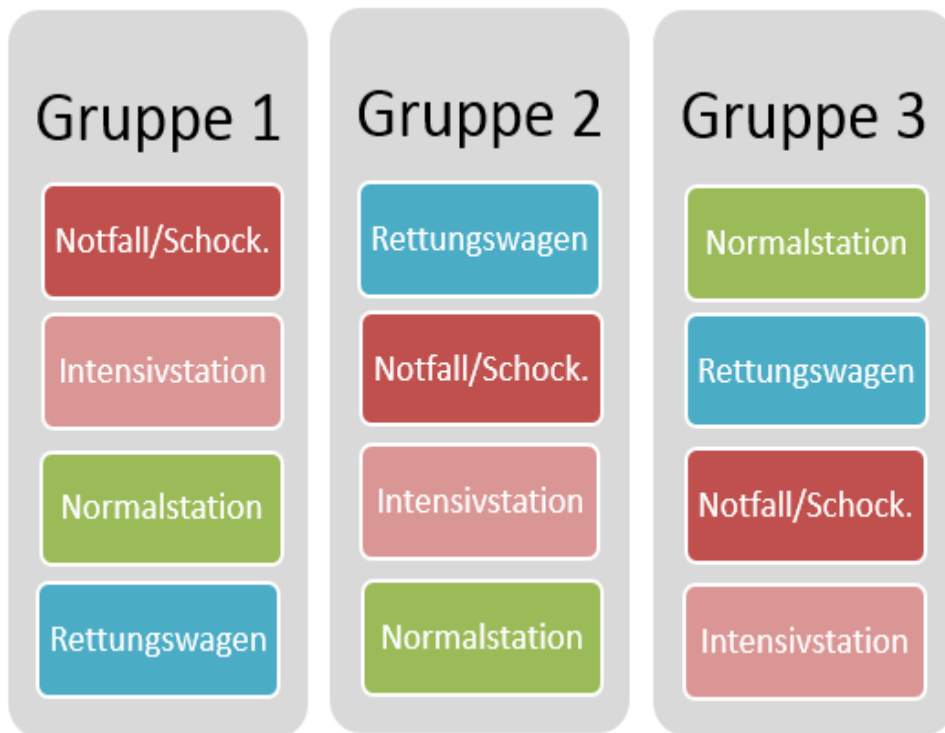
Unser Ziel ist es, euch auf gefährliche Situationen und deren Folgen aufmerksam zu machen, damit ihr im richtigen Moment eine gute Entscheidung trefft.

Ihr werdet einen Mix aus Vorträgen und Stationen, bei denen ihr selbst Hand anlegen dürft erleben. Zudem wird ein ehemaliger Patient über seine Zeit im Krankenhaus berichten und erzählen, wie sich sein Leben nach dem Unfall verändert hat.

Der „P.A.R.T.Y. –Tag“ beinhaltet verschiedene Stationen, die den Versorgungsweg eines Schwerverletzten abbilden.



Bitte teilt vor Beginn des P.A.R.T.Y.-Tags gemeinsam mit eurer Lehrerin/eurem Lehrer drei ungefähr gleichgroße Gruppen ein. In diesen durchlauft ihr vier Stationen eines Schwerverletzten, bevor ihr euch mit der ganzen Klasse wieder trefft.



Der P.A.R.T.Y.-Tag dauert ca. fünf Stunden. Die genauen Zeiten erfahrt ihr von eurer P.A.R.T.Y.-Klinik.

Wir wünschen euch viel Spaß!